

Datum: 19.04.2022
Telefon: 0 233-784900
Telefax: 0 233-767812

IT-Referat
RIT-RL

Förderprogramm Klimaneutrale Gebäude

Circular Economy 5

Erweiterung des FES um einen zusätzlichen Fördertatbestand

Antrag Nr. 20-26 / A 01275 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR Sebastian Schall, Frau StRin Alexandra Gaßmann, Herrn StR Matthias Stadler, Herrn StR Winfried Kaum vom 31.03.2021, eingegangen am 31.03.2021

Anfrage

KfW Förderstopp für EH55 und EH40 – was bedeutet das für die Münchner Bürger?

Anfrage Nr. 20-26 / F 00420 von der FDP BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion vom 26.01.2022, eingegangen am 26.01.2022.

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06103

Beschluss des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz vom 31.05.22 (VB)

Öffentliche Sitzung

RKU,

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

das IT-Referat hat zu o. g. Beschlussvorlage folgende Anmerkungen, die wir bitten, zu berücksichtigen:

- Das IT-Referat stimmt unter der Prämisse zu, dass die in Kapitel 2.4 der Beschlussvorlage dargestellten Bedarfe

„Nach Beauftragung der deborate GmbH zu berücksichtigende Abweichungen von dem vertraglich Vereinbarten führen zu Mehrkosten und zusätzlichem Zeitbedarf und müssen daher in einer weiteren Beauftragung zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden.“

vollständig aus den bestehenden Verträgen in Form eines CRs abgerufen werden können und die Bedarfe zwischen den Referaten und it@M-KM abgestimmt und koordiniert sind und dies insgesamt so von it@M-KM geprüft wurde und bestätigt wird.

Sofern für die benötigten Leistungen eine gesonderte Vergabe erforderlich sein sollte, so müssen solche Direktvergaben vom Fachbereich entsprechend detailliert und nachvollziehbar begründet und dann auch von uns mit der Rechtsabteilung abgestimmt werden. Die Vergabe ist nach Zuschlag europaweit bekannt zu machen. Für die Vergabe selber ist ein Vergabeslot erforderlich.

Ob vorliegend ein solches Vorgehen vergaberechtlich vertretbar ist, kann erst von uns und der Rechtsabteilung geprüft werden, wenn die Begründung für das Alleinstellungsmerkmal bzw. die Direktvergabe vorliegt; dies ist aktuell nicht der Fall. Am Ende ist das Vorgehen einer Direktvergabe auch von der Referats- und/oder Werkleitung zu entscheiden bzw. mitzutragen; auch diese Entscheidung liegt uns derzeit nicht vor. Bis dato erfolgte keine Kontaktaufnahme zu RIT-GL4.

Es darf durch die (beschlossene) Beschlussvorlage kein Präjudiz geschaffen werden, das am Ende vergaberechtlich nicht vertretbar ist.

- Der vom RKU in der Maßnahmen-Nr. 11627699 aufgeführte Mittelbedarf für die Fördermittelsoftware FÖMIS wurde als Investition angemeldet. Für die Anpassung und Erweiterung der Fördersoftware FÖMIS werden allerdings konsumtive Mittel im RIT benötigt. Zur Finanzierung der Beauftragung des Herstellers in 2022, wurde eine entsprechende Mittelübertragung vom RKU zum RIT vereinbart. Für die Folgejahre wird RIT im Herbst einen Finanzierungsbeschluss in den Stadtrat einbringen.

Vorsorglich weisen wir zu den Antragsziffern 8 und 9 darauf hin, dass eine Änderung der Fördermittelsoftware im Rahmen der jährlichen IT-Projektportfolioplanung und der unterjährigen rollierenden Planung geplant und abgestimmt werden muss.

Wir bitten, die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

Mit freundlichen Grüßen

i.V.

Stadtdirektor